STAMMBAHN POST 25 Jahre

Rundschreiben der Bürgerinitiative Stammbahn (BIS)
www.stammbahn.de

Nr. 217 November 2026

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Freundinnen und Freunde,

wir haben einen Offenen Brief an die Verhandlungsleitungen von Die Linke, Bündnis 90 / Die Grünen und SPD für den Bereich Verkehr geschrieben:

*„Die BI Stammbahn bittet Sie, eine Aussage im Sinne der folgenden Formulierung in den Koalitionsvertrag aufzunehmen: `**Wir wollen die Wiederinbetriebnahme der Potsdamer Stammbahn. Wir werden – in Abstimmung mit Brandenburg – nach der laufenden Vorplanung auch die Ausführungs- und Genehmigungsplanung (Leistungsphase 3+4) auf den Weg bringen.** ´*

Hintergrund:

- ***Seit 1989/90** ist der Wiederaufbau der Potsdamer Stammbahn **Gegenstand der öffentlichen Diskussion**. Seitdem haben sich alle demokratischen Parteien – und namentlich auch **Die Linke, Bündnis90 / Die Grünen und die SPD** - durch Mandatsträgerinnen und Mandatsträger sowie durch Gremienbeschlüsse und Programme auf Bezirks- und Landesebene und in unseren Wahlprüfsteinen befürwortend zum Wiederaufbau positioniert.*
- ***Seit 2017** ist die Stammbahn - konkret der Wiederaufbau auf der freien und gewidmeten Trasse zwischen Potsdamer Platz und Griebnitzsee - **Teil der i2030-Projekte** und ein zentrales Infrastrukturprojekt für die Verkehrswende. Die Stammbahn entlastet die Stadtbahn und trägt zur Betriebsstabilität des Bahnknotens Berlin bei. Die Stammbahn schafft für Pendlerinnen und Pendler eine leistungsfähige und umweltfreundliche Alternative zum MIV und leistet damit einen unverzichtbaren Beitrag zum Klimaschutz.*
- ***Seit 2022** befindet sich die Stammbahn in der **Vorplanung** (HOAI-Leistungsphase 2). Die zugrundeliegende Finanzierungsvereinbarung über rd. 26 Mio. Euro wurde von den Ländern Berlin (Senatorin Jarasch) und Brandenburg (Minister Beermann) unterzeichnet. Im kommenden Jahr steht die Nutzen-Kosten-Untersuchung (NKU) an, auf die unmittelbar die **Entwurfs- und Genehmigungsplanung** (HOAI-Leistungsphasen 3 und 4) folgen müssen, um keine wertvolle Zeit bei der Umsetzung zu verlieren.*

Wir sind uns bewusst, dass es weitere wichtige i2030-Projekte (wie Siemensbahn, RE1, S-Bahn, Heidekrautbahn) gibt, aber nach 37 Jahren Diskussion sollte es endlich auch bei der Stammbahn weitergehen. Wir bitten Sie daher nachdrücklich, die Stammbahn in den Koalitionsvereinbarungen fest zu verankern und sicherzustellen, dass das Land Berlin die erforderlichen Finanzmittel für die Leistungsphasen 3 und 4 bereitstellt.“

Wenn Sie oder Du unsere Bitte an die Parteien - direkt oder per Kontaktformular -unterstützen wollen: Landesgeschäftsstelle: Die Linke Berlin * Kontakt & Service – Bündnis 90 / DIE GRÜNEN Berlin * Kontakt - SPD Berlin. Die Verhandlungsführung in der Arbeitsgruppe Verkehr und Mobilität haben **Kristian Ronneburg** (Die Linke), **Oda Hassepaß** (Bündnis 90 / Die Grünen) sowie **Tino Schopf** (SPD) und **Daniela Röß** (SPD) inne.

Viele Grüße!
Hubertus Bösken

Bürgerinitiative Stammbahn

Kontaktgruppe: Hubertus Bösken, Kleinmachnow (Sprecher) * Simon Heller, Berlin-Schöneberg * Oswald Richter, Berlin-Steglitz * Rudolf Petrasch, Berlin-Zehlendorf (+) * Wolfram F. Müller, Berlin-Zehlendorf * Dr. Jens Klocksin, Kleinmachnow * Hans Marx, Potsdam-Babelsberg * Elrita Hobohm, Potsdam-Golm
Kontakt: Mobil 0171.5362571 * info@stammbahn.de

www.stammbahn.de